

Jolka im Kulturforum

Väterchen Frost auf der Suche nach Snegurotschka

Hellersdorf. Der Kulturring und sein Theater- und Tanzensemble „T&T“ laden am dritten vierten Advent zu den beliebten Jolkafesten für Kinder und die ganze Familie ins Kulturforum Hellersdorf ein, Carola-Neher-Straße 1.

Im Theaterstück „Im Märchenreich von Väterchen Frost“ (für Kinder ab 5 Jahre, in russischer Sprache) gehen der Rabe und der Schneemann auf die Suche nach Snegurotschka, denn sie ist nirgendwo zu finden. Und ohne

Snegurotschka kann es kein Weihnachten geben.

Mit fantasievollen Kostümen verwandeln die vornehmlich jungen Schauspielerinnen und Schauspieler den Saal im Kulturforum Hellersdorf in das Märchenreich von Väterchen Frost. Wie in den vergangenen Jahren sind die kleinen Besucher aufgefordert, in Märchenkostümen zu kommen und gemeinsam mit den Darstellern ausgelassen zu singen und zu tanzen. Im Anschluss freut sich das Väterchen Frost über ein Gedicht der Kinder und bedankt sich mit einem Geschenk. Es wird ein Fest für die gesamte Familie. Die Erwachsenen haben die Gelegenheit Fotos zu machen.

Kulturforum Hellersdorf, am 18. und 19. Dezember, 11 Uhr. Eintritt: Kinder 8 Euro (inkl. Weihnachtsgeschenk), Erwachsene 5 Euro



„Im Märchenreich von Väterchen Frost“ Foto: Tamara Badt

Babel ausgezeichnet

Fortsetzung von Seite 1.

Nach der Wiedervereinigung ging es weiter, „und schon unserer Kinder wegen beschlossen wir, etwas dagegen tun zu müssen“, berichtet der 52-Jährige. So geriet er als Projektentwickler zu einem sozialen Träger. Der initiierte in Hellersdorf, Marzahn und Hohenschönhausen Projekte gegen Ausgrenzung, schuf Beratungsstellen, Deutschförderunterricht, Begegnungstätten, Schul-, Kinder- und Jugendprojekte, und ging 1992 in Konkurs. Shiferaw gründete 1994 das Haus Babylon. 1996 bekam der Verein vom Jugendamt das Gebäude an der Klausdorfer Straße zur Nutzung.

Mit einer Vielzahl von Projekten ist das Haus mittlerweile im Bezirk und weit darüber hinaus ein Begriff. Deren Ziel ist durch die Bank, andere Kulturen kennen und respektieren zu lernen. Vor allem Kinder sollen den Reichtum an Kulturen an eigenen Leib erleben, andere Religionen oder Hautfarben als Normalität begreifen. Dazu kommen Schulklassen zum „Kochen

um die Welt“ oder Kindergarten- gruppen zu Phantasieeisen in ferne Länder vorbei. Besonders stolz ist der Leiter auf Erfolgsmodelle, die sich verselbstständigt haben: So haben etwa junge Menschen aus dem Jugendbeirat des Babel selbstständig ein Projekt beantragt und bearbeitet, und damit bei einem Wettbewerb „Respekt gewinnt“ den zweiten Platz belegt. „Immer wieder bin ich überrascht, wenn mich oder meine Frau wildfremde Jugendliche auf der Straße ansprechen: Kennen Sie mich noch? Wir haben vor zwei Jahren zusammen gekocht!“

„Die Arbeit hat sich gelohnt“, freut sich Shiferaw und betrachtet die Ehrung stellvertretend auch für seine Freunde, Familie und sonstigen Mitstreiter. Eine große moralische Aufwertung sieht er in der Auszeichnung, auch wenn sie nicht mit einem Geldpreis verbunden war. Seinen eigenen Namen hat die Auszeichnung Lügen gestraft: Shiferaw heißt übersetzt „der Mann, vor dem Tausende Angst haben“.

Letzte Chance auf Karten

Mitte. Vom 21. bis 23. Dezember weht himmlische Weihnachtsluft durch den Admiralspalast (Friedrichstraße 101). Dann verzaubert das Kinder- und Familienmusical „Weihnachtsluft im Traumauberwald“ alle kleinen und großen Zuschauer mit einem besinnlichen Programm.

Mit dabei sind Reinhard Lakomy, die wilde Traumlaus Agga Knack Moosmützel aus dem Traumzauberbaum und Christa Engel vom himmlischen Personal. Die Vorstellungen beginnen um 16 Uhr. Am 22. Dezember lädt eine zusätzliche Aufführung um 10 Uhr. Restkarten sind erhältlich unter Telefon 678 01 11 oder www.berliner-konzerte.de

Wagen Sie den 1. Schritt
Schuldnerberatung
Berlin-Köpenick

Wir sind verständnisvolle
Fachpersonen

Wir begleiten Sie auf dem
Weg aus den Schulden

Tel.: 030 / 65 26 27 07
Müggelheimer Str. 44
12555 Berlin

Gegen Salzfraß

Autowäsche
Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie:

Komplett-Wäsche Titan-Wachs

~~19,-~~ nur € **10,-**

2x sparen nur bis 24.12.2010
Am 24.12. von 8-14 Uhr geöffnet

Angebot der Woche

Nano-Frontscheiben-Versiegelung

nur € **19,-**

Einlösbar: CleanCar Berlin-Marzahn
Marzahner Chaussee 232

Der Bürgerhaushalt ist am Netz

Erste Durchsicht der Vorschläge möglich

Marzahn-Hellersdorf. Das Bürgerhaushaltsportal für den Bezirk steht seit Anfang November unter www.mischen-sie-mit.de.

Das neue Portal zum Bürgerhaushalt hat uns bei der Arbeit am Bürgerhaushalt ein gewaltiges Stück voran gebracht - das ist die einhellige Meinung der Akteure und Akteurinnen aus den Stadtteilzentren des Bezirkes. Seit dem 1. November haben sich laut Auskunft der Stadtteilzentren und des Rathauses bereits zahlreiche Bürger ihre Vorschläge eingebracht, andere Vorschläge gelesen, ihre Kommentare abgegeben und sich informiert.

So wünscht sich beispielsweise ein Bürger mit der Vorschlagsnummer 2012-0010 aus dem Stadtteil Mahlsdorf einen neuen Spielplatz in Mahlsdorf-Süd. Sein Vorschlag, das zeigt das Por-

tal, geht zunächst zur Bearbeitung an die Abteilung Jugend und Familie und zur Information an die Abteilung Ökologische Stadtentwicklung. Ganz konkret wird sich zunächst die Spielplatzkommission des Bezirkes mit dem Vorschlag befassen. Direkt unter diesem Eintrag halten die verlinkten Schlagworte „Mahlsdorf“, „Jugendliche“, „Kinder“ und „Spielplätze“ weitere Informationen bereit.

Wer wissen möchte, welche Vorschläge in den einzelnen Stadtteilen bisher eingegangen sind, wird fündig unter der Rubrik „stadtteilbezogene“, wer alle im Überblick sehen möchte, klickt „alle Vorschläge“ an, und wer nur das neueste sehen möchte, geht auf „Aktuelle Vorschläge“. Unter der Rubrik „Oft gelesen“ finden sich die am häufigsten aufgerufenen Vorschläge,

wie zum Beispiel der Wunsch nach einer Grillwiese, die Verlegung einer Busspur und die Wiederherstellung eines Kunstobjektes.

Die Rubrik „Schlagworte“ erleichtert das Navigieren und reicht von „Abfall“ - Verlegung einer Müllstandsfläche in der Fercher Straße - über „Gesundheit“ - Beseitigung von Ambrosia-Vorkommen in Biesdorf - bis zum Zebrastrifen. Wer sich zu guter Letzt noch einmal rundum zum Bürgerhaushalt informieren möchte, geht auf „Fragen“.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger können weiterhin in per Internet ihre Vorschläge einbringen oder auch in den Stadtteilen, per Post an das Bezirksamt senden bzw. bei Bürgerversammlungen abgeben. Weitere Infos unter www.mischen-sie-mit.de

Weihnachtspäckchen

Auspacken statt kaufen



Weihnachtspäckchen statt Geldspende: Die Hypo-Vereinsbank für Heilbrufe und freie Berufe hatte gemeinsam mit Kunden und Mitarbeitern Wünsche der Kinder erfüllt und Päckchen verschenkt. Die Klinik Helle Mitte GmbH unterstützte die Aktion mit einer Spende. Für die 400 Euro können Weihnachtsbäume, Dekoration und allerlei Süßigkeiten für die alljährliche Weihnachtsfeier in der Arche angeschafft werden.

Klassischer Austausch

Internet hin oder her: Vor der Hochschule wurde eine Infosäule für echte Papieraushänge installiert

Hellersdorf. Eine rund drei Meter hohe Litfasssäule grüßt die Passanten seit Ende Oktober auf dem Alice-Salomon-Platz. Sie steht speziell für nichtgewerbliche Informationen zur Verfügung. „Die „Helle Info“ bietet gemeinnützigen Einrichtungen, Vereinen, Projekten und Initiativen sowie der Hochschule und den Bürgern elf Quadratmeter kostenlose öffentliche Werbefläche für Plakate, Flyer und Handzettel.

Geschaffen hat die Säule der Berliner Metallkünstler Andreas Kriston nach Ideen von Hellersdorfer Jugendlichen. Die Idee entstammt einer Anregung des



„Kooperationsforums Alice Salomon Hochschule - Bezirk Marzahn-Hellersdorf“. Der neue Kommunikations- und Informations-Ort soll den Austausch zwischen der Alice Salomon Hochschule und den Bewohnerinnen und Bewohnern des Bezirkes fördern. Angedacht ist etwa die Erweiterung der Palette der Kooperationsprojekte zwischen Stadtteil und Hochschule. So schufen beispielsweise schon im Quartiersmanage-

ment-Gebiet Hellersdorfer Promenade Dozenten und Studenten der Hochschule die Kreativwerkstatt „BildKlexRaum“ im Familientreff „Buntes Haus“.

Ein bisschen unterscheidet sich die Säule von Litfaß' Zeiten: Mit ihrer unkonventionellen Form aus drei konvex, konkav und wellenförmig geschwungenen Stahlflächen, die durch asymmetrische Metallbänder in verschiedenen große Bereiche gegliedert werden, verbindet die „Helle Info“ die Funktion klassischer Litfasssäulen mit der Formensprache moderner Informationsträger im öffentlichen Raum.

NETTO 13.00 - 18.00 Uhr

Sonntags-Shopping
am 19. Dezember in unseren Berliner NETTO-Märkten!

+
50% Rabatt auf alle Nonfood-Aktionsartikel! **

** ausgeschlossen sind Presse, CDs, DVDs, Technikartikel, Buch, Tabak- und Drogeriewaren.
Aktion nur gültig am 19.12.2010 in den Berliner NETTO-Märkten der OHG NETTO Supermarkt GmbH & Co. Solange der Vorrat reicht.

www.netto.de



Montagskracher
nur gültig am 20.12.

Kerrygold 0,44 / 100 g 250 g
START 1,49
1,11
25% GESPART!

Nutella 2,78 / 1 kg 400 g
START 1,99
1,11
41% GESPART!